

Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 2

Samstag, den 07. August 2010

Nummer 16/2010

*Musiknachmittag
im Park*

Koschendorf
Košnojce
Stadt Drebkau
Město Drjowk
Landkreis Spree-Neiße

14.08.2010, ab 15.00 Uhr
Wir laden alle Bürger der Stadt Drebkau herzlich ein
Heimatverein Koschendorf e.V.

*Blasmusik * Line-Dance
Tanzmusik * Tombola * Kuchenbasar*

Inhaltsverzeichnis

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau	Seite 2
Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Drebkau	Seite 4
Nichtamtliche Mitteilungen des Ortsteiles Siewisch	Seite 4
Kinder- und Schulnachrichten	Seite 4
Jugend- und Familientreff „Roseneck“	Seite 5
Glückwünsche & Jubiläen	Seite 6
Kirchliche Nachrichten	Seite 7
Vereine, Verbände & Sonstiges	Seite 9
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 15

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint 14-tägig, jeweils in den ungeraden Wochen und wird kostenlos mit dem Amtsblatt an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Die allgemeine Stellvertreterin des Bürgermeisters der Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Druck und Verlag: Druckerei Greschow, Kochstraße 23, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 70 83, Fax 2 70 82, www.druckerei-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Greschow
- Anzeigenannahme: Druckerei Greschow, Telefon (03 57 51) 28158

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

An Vereine, Verbände, Institutionen, Kirchen, Kitas, Schulen...!
Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 21.08.2010

Redaktionsschluss ist am
Freitag, 13.08.2010, 11.30 Uhr

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten!
Es werden keine Artikel mehr berücksichtigt,
die nach dem angegebenen Redaktionsschluss eingehen.
Diese werden auch nur wenn angezeigt,
für die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes zurückgestellt!!!

Ihre Texte reichen Sie bitte entsprechend der Richtlinie zur Veröffentlichung von Artikeln im Drebkauer Heimatblatt in der Stadtverwaltung Drebkau, Redaktion Drebkauer Heimatblatt, Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau ein.

Telefon-Nr. 035602/562-28 oder 035602/562-15 • Telefax-Nr. 035602/562-60

e-mail: laurisch@drebkau.de / loewa@drebkau.de

Eine Nachfrage zu den einzelnen Artikeln oder ein Bestätigung des Posteinganges per E-Mail durch die Mitarbeiterinnen der Verwaltung erfolgt nicht, bei Bedarf bitten wir die Textverfasser mit uns Kontakt aufzunehmen.

Präsentieren Sie ihre Einrichtung, ihren Verein oder ihre gemeinnützige Organisation!
Nähere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, Tel. 035602 562-28

Dringend Verteiler für Domsdorf und Laubst gesucht!
Interessenten melden sich bitte bei der Druckerei Greschow,
Tel. 035751/ 28158!

Veranstaltungs-Tipps - August 2010

07.08.2010	14.00 Uhr	Dart-Turnier „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
14.08.2010	10.00 Uhr	Preis-Skat „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
14.08.2010	15.00 Uhr	Musiknachmittag im Park Koschendorf – Heimatverein Koschendorf e.V.
21.08.2010	15.00 Uhr	„Mensch ärgere Dich nicht“ – „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
28.08.2010	16.00 Uhr	Kaffeetafel mit anschließendem Sommerfest OT Laubst
28.08.2010	18.00 Uhr	Nachtangeln Angelverein OG Jehserig 52 e.V.; Treffpunkt Restloch Casel

04. - 05.09.2010

5. Drebkauer Brunnenfest im historischen Stadtkern Drebkau Informationen und Programm im kommenden Heimatblatt!

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, unter Tel.:035602/562-15 sowie unter www.drebkau.de. Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

Zu Gast in der Stadtbibliothek Drebkau Helmuth Henneberg!



Am 04.09.2010 findet von 17.00 – 18.00 Uhr im Standesamt (altes Rathaus) eine Lesung unter dem Motto „Schöne grüne Grüße“, mit Helmuth Henneberg statt. „Seit ein paar Jahren steht der Journalist Helmuth Henneberg mit Hemd und Weste vor der Kamera beim rbb- Fernsehen und ist seit dem als Fernsehgärtner zu einem Markenzeichen geworden. Nun verrät er in seinem beim HINSTORFF-Verlag erschienenem Buch nicht nur, ob er alles, was er im Fernsehen vorführt und erklärt auch selbst beherrscht, sondern auch wie es in seinem eigenen Garten aussieht und warum Pflanzen nicht immer das tun was Sie eigentlich sollen, Helmuth Henneberg lüftet auf amüsante Weise Fernseh-Garten-Geheimnisse, wann beispielsweise Sonnenschein zwar für die Gartenarbeit nützlich, für die Fernseharbeit jedoch hinderlich ist und wieso auch genau das Gegenteil der Fall sein kann. Er erklärt, warum man Schnecken, Wühlmäuse und Maulwürfe lieben sollte und welches der ungewöhnlichste Garten überhaupt ist.

Außerdem hat Helmuth Henneberg ein Kapitel seines Buches dem Ortsteil Schorbus gewidmet. Britta Wulf hat das Buch mit schönen Fotos bereichert (unter anderem von Schorbus) und um wichtige gärtnerische Hinweise ergänzt“. Alle Interessierten und Gartenfreunde sind recht herzlich eingeladen! Der Eintrittspreis beträgt 1,50 Euro.

Ein Kartenvorverkauf ist vom 09.08.2010 bis 13.08.2010 und dann wieder ab 30.08.2010, in der Stadtbibliothek Drebkau, zu folgenden Öffnungszeiten möglich:

Montag	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr
	13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	08.30 – 11.30 Uhr
	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	08.30 – 11.30 Uhr

Die Stadtbibliothek Drebkau informiert!

Liebe Leser, vom **16.08.2010 - 27.08.2010** bleibt die **Bibliothek geschlossen**.

I. Böhm, Mitarbeiterin Bibliothek

Einführung von Pfarrer Wolfgang Selchow in die Pfarrstelle mit dauerhafter Vakanzverwaltung der Auferstehungsgemeinde Spremberg

Am Sonntag, den 25.07.2010, wurde in einem Festgottesdienst Pfarrer Wolfgang Selchow feierlich durch Superintendent Michael Moogk dauerhaft in die Pfarrstelle Drebkau-Steinitz-Kausche eingeführt.

Pfarrer Selchow ist bereits seit 9 Jahren Pfarrer dieser Kirchengemeinde.

Durch das Konsistorium wurde ihm mit Wirkung vom 01. Juli 2010 die Pfarrstelle ordnungsgemäß übertragen. Mit dieser

Übertragung verbunden ist die dauerhafte Vakanzverwaltung für die Auferstehungsgemeinde Spremberg.

Wir wünschen Pfarrer Selchow für seine weiteren Aufgaben viel Erfolg.

M. Jurk

Allgemeine Stellvertreterin des Bürgermeisters

Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau

Dienst- und Ausbildungstermine der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Drebkau

05.08.10 19.00 Uhr Dienstberatung Ortswehrführer

Ausbildungs- und Versammlungstermine der Ortswehren

08.07.-20.08.10 (Ferien – Jugend FFW Drebkau/Kausche)
30.07.10 19.00 Uhr Ausbildung Ortswehr Drebkau/Kausche
August Sommerpause Ortswehr Drebkau/Kausche

23.08.10 17.00 Uhr Jugend Ausbildung Ortswehr Schorbus



Jugendfeuerwehr
Stadt Drebkau



>> Spaß haben - Mitmachen helfen! <<

am 21.08.2010 von 10:00 bis 16:00 Uhr

findet im Feuerwehrgerätehaus in der Spremberger Str. 61b
in Drebkau der

2. Tag der offenen Tür
statt.

Wir laden alle interessierten Kinder und Jugendlichen sowie
Bürgerinnen und Bürger
zu den Vorführungen/Präsentationen herzlich ein.

Zum Mitmachen stehen folgende Angebote bereit:

- das Brandpuppenhaus für die Brandschutzerziehung/
Brandschutzaufklärung
- Torwandschiessen
- Rennfahrtsimulator der DEKRA
- sowie Spiel und Spaß rund um die Feuerwehr.

Die Jugendfeuerwehr der FF Stadt Drebkau

Nachruf

Und immer sind irgendwo Spuren seines Lebens.

In Trauer nehmen wir Abschied von unserem

Kameraden Oberbrandmeister Herbert Paulick

Tiefbewegt haben wir die traurige Nachricht von
seinem Tod erfahren.

Kamerad Herbert Paulick war seit 1970 Mitglied der
Freiwilligen Feuerwehrin der Ortswehr Jehserig.

Er war langjähriger Ortswehrführer und setzte sich
besonders für die Jugendfeuerwehr in der Ortswehr
Jehserig aktiv ein.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden ihn stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Margitta Jurk

allgemeine Stellvertreterin
des Bürgermeisters

Falk Skorna
Stadtwehrführer
Stadt Drebkau

Norbert Schröter
Ortswehrführer
Jehserig

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau / OT Siewisch

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils Siewisch!

Seit dem 27. Juli 2010 werden durch die Mitarbeiter MAE (1-Euro-Jobber) keine Mäharbeiten mehr in unserem Ortsteil durchgeführt, da kein Kraftstoff für den Rasenmäher und den Freischneider zur Verfügung gestellt wird. Den beiden Mitarbeitern, die momentan in der MAE Maßnahme tätig sind, danke ich an dieser Stelle für ihre Einsatzbereitschaft.

Just
Ortsvorsteher OT Siewisch

Kinder- und Schulnachrichten

SCHIEBELL-GRUNDSCHULE DREBKAU

„The White Horse Theatre“ aus London – live erlebt!

Gemeinsam mit den Kindern der Großräschener Grundschulen hatten die Klassen 4 und 6 unserer Schule innerhalb eines Projekttages am 15. Juni 2010 die Möglichkeit erhalten, das einstündige englische Theaterstück „Lost in Space“ live zu erleben.

Lange war dieser Tag von den Englischlehrern organisiert und vorbereitet worden. Zwei junge Schauspieler, Eva und Robin,

waren für uns aus London und Liverpool angereist.

Auf der Bühne schlüpfen sie in die Rollen von Außerirdischen und waren im Ringen mit monsterähnlichen Wesen auf der Suche nach einer freundlichen Welt, die sie schließlich auf dem blauen Planeten fanden.

Die Schüler der 6. Klasse verstanden fast jedes Wort, bei den Kindern der Klasse 4 halfen Mimik und Gestik.

Zum Abschluss antworteten die Schauspieler gern auf per-

sönliche Fragen des Publikums. Erstaunlich schnell verstanden wir die Dialoge.

Den zweiten Teil des Unterrichtstages nutzten wir für eine Besichtigung der IBA-Terrassen. Am Ilse-See lernten wir die Lausitzer Seenlandschaft geografisch kennen. Wir ließen uns nicht nur das Eis dort schmecken, sondern waren auch schnell mit unseren Füßen im kühlen Nass der Wasseranlage von Herrn Prof. Kuhn. Das war ein Riesenspaß.



Zum Schuljahresende war dieser Projekttag für uns eine gelungene Sache! Abschließend ein herzliches Dankeschön der Stadt Großräschen für die finanzielle Unterstützung der Theateraufführung.

Schüler der Klassen 4 und 6,
Referendarin Frau Klatte,
Klassenlehrerinnen Frau Noack und Frau Winkelmann

Teilnahme an der europäischen Englischolympiade „The Big Challenge“

Am 6. Mai 2010 starteten zum zweiten Mal insgesamt 40 Kinder unserer Schule aus den Klassen 5 und 6 beim Sprachenwettbewerb „The Big Challenge“.

In diesem Jahr wetteiferten fast 6000 Schulen aus Frankreich, Spanien und Deutschland in den Klassenstufen 5 bis 8 um die besten Kenntnisse in der englischen Sprache. Erneut musste ein Komplex von mehr als 50 Fragen zu Wortschatz, Grammatik, typischen Redewendungen und Landeskunde in nur 45 Minuten absolviert werden. Pünktlich zum Schuljahresabschluss erhielten wir nun aus der deutschen Zentrale in Frankfurt am Main unsere Platzierungen und Preise.



Unsere erfolgreichsten Teilnehmer sind:

Klasse 5

- 1. Florian Tofaute
- 2. Helen Grunwald
- 3. Maria Priebe

Klasse 6

- 1. Markus Hildebrand
- 2. Benny - Nam Dinh
- 3. Anna Weidner

Mit ihren Punktwertungen gehören diese Schüler zu den besten Teilnehmern des Bundeslandes Brandenburg!

Herzlichen Glückwunsch sowie weiterhin viel Erfolg und Spaß beim Erlernen der englischen Sprache!

S. Winkelmann
Fachlehrerin

Jugend- und Familientreff „Roseneck“

Flohmarkt

am 11. September 2010

Bei Ihnen zuhause stapeln sich Kinderklamotten, -spielzeug etc. und Sie wissen nicht wohin damit? Sie suchen günstiges, aber gut erhaltenes Spielzeug und Bücher für Ihr Kind? Sie möchten einfach mal in Ruhe nach etwas stöbern?



Dann kommen Sie am 12. September zum Flohmarkt auf dem Gelände des „Roseneck“!

INFOS für Verkaufslustige:

Melden Sie ihren eigenen Verkaufsstand unter Tel.: 035602-527388 oder persönlich bei uns bis zum 3. September an und bringen Sie am Tag des Marktes einen selbstgebackenen Kuchen als Standgebühr mit ODER geben Sie Ihre Gebrauchtartikel bei uns ab!

INFOS für Kauf- und Schaulustige:

Zwischen 15.00 und 18.00 Uhr können Sie die verschiedenen Verkaufsstände besuchen. Zudem halten wir für Sie und Ihr(-e) Kind(-er) verschiedene Spiel- und Bastelangebote sowie einen Kuchenbasar bereit!

Quelle: neuhausen-enzkreis.de/.../Flohmarkt.JPG

Mädchenverwöhntag

im SOS Jugend- und Familientreff „Roseneck“

Entspannung pur versprach der Verwöhntag ausschließlich für Mädchen wo 14 Mädels im Alter von vier bis vierzig Jahren teilnahmen. Der Tag begann um 9.00 Uhr mit einem leckeren Frühstück, danach wurde unter Anleitung der Schulsozialhelferin Nadine Eschenhorn der Wellness-Vormittag eingeläutet. Vom Fußbad über Gesichtsmasken, Nägel lackieren und Massagerunden war so ziemlich alles vertreten, was Mädchenherzen höher schlagen lässt. Frisch gestärkt begann für die Mädchen nach dem gemeinsamen gekochten Mittagessen der Entspannungs-Nachmittag. Hier konnten es sich die Mädels unter anderem bei einem großen Eisbecher und romantischen Filmen gut gehen lassen. Sophie und Lena waren begeistert von dem Mädchenaktionstag im „Roseneck“ und hoffen, dass sich solch eine Aktion bald wiederholen lässt.



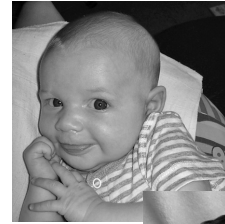
Das Projekt Jugend- und Familientreff „Roseneck“ wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit u. Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF), des Landes Brandenburg und des Landkreises Spree-Neiße (Regionalbudget) sowie der Stadt Drebkau und dem SOS Kinderdorf e.V.

Glückwünsche & Jubiläen

Herzlichen Glückwunsch!

Die Stadt Drebkau begrüßt:

Jolien Elsbeth Buchholz, geb. am 27.04.2010, in Forst
Gewicht: 3220 g Größe: 50 cm
Eltern: Silke Weller und Enrico Buchholz, Ortsteil Drebkau



Lea Monique Gregor, geb. am 05.05.2010, in Cottbus
Gewicht: 3660g Größe: 53 cm
Eltern: Maria Gregor und Tino Kockrow, Ortsteil Casel



Tristan Johannes Pohle, geb. am 02.06.2010, um 12.00 Uhr in Forst
Gewicht: 4010 g Größe: 55 cm
Eltern: Claudia Pohle und Marcel Gallert, Ortsteil Leuthen



Konrad Mudring, geb. am 10.06.2010, in Cottbus
Gewicht: 4330 g Größe: 53 cm
Eltern: Nadine Mudring und Marcel Kunze, Ortsteil Drebkau.



Paul Ferch, geb. am 18.06.2010, in Cottbus
Eltern: Antje Ferch und Heiko Anstatt, Ortsteil Leuthen



*Die allgemeine Stellvertreterin des Bürgermeisters Frau Margitta Jurk
beglückwünscht alle Eltern auf Herzlichste.*

Geburtstage älterer Bürger/ Die Stadt Drebkau gratuliert...

OT Casel

10.08.1934 zum 76. Geburtstag Herr Konopka, HansHolm
13.08.1940 zum 70. Geburtstag Herr Weis, Karl-Heinz
17.08.1921 zum 89. Geburtstag Frau Bihler, Luise

11.08.1938 zum 72. Geburtstag Frau Buckowitz, Jutta

OT Drebkau

08.08.1922 zum 88. Geburtstag Frau Hubein, Johanna
10.08.1932 zum 78. Geburtstag Frau Schneider, Margot
11.08.1936 zum 74. Geburtstag Frau Grafe, Erika
11.08.1943 zum 67. Geburtstag Herr Mende, Gerhard
13.08.1922 zum 88. Geburtstag Frau Kunze, Helene
14.08.1927 zum 83. Geburtstag Frau Engelmann, Erika
17.08.1948 zum 62. Geburtstag Frau Brendel, Sabine
19.08.1943 zum 67. Geburtstag Frau Malinski, Renate
19.08.1948 zum 62. Geburtstag Frau Standke, Ingrid
19.08.1941 zum 69. Geburtstag Frau Weigel, Helga
20.08.1931 zum 79. Geburtstag Herr Rühle, Eberhard
20.08.1928 zum 82. Geburtstag Frau Serb, Ursula

OT Kausche

08.08.1927 zum 83. Geburtstag Frau Schan, Ruth
09.08.1936 zum 74. Geburtstag Herr Feike, Klaus
09.08.1936 zum 74. Geburtstag Frau Schulze, Ingeborg
11.08.1924 zum 86. Geburtstag Frau Plew, Gertrud
12.08.1945 zum 65. Geburtstag Herr Balke, Herbert
15.08.1947 zum 63. Geburtstag Frau Noack, Marianne

OT Laubst

15.08.1942 zum 68. Geburtstag Herr Karsch, Siegfried

OT Leuthen

10.08.1928 zum 82. Geburtstag Frau Kubat, Annelies
12.08.1949 zum 61. Geburtstag Frau Grätz, Brigitte
13.08.1939 zum 71. Geburtstag Frau Lamprich, Marianne
14.08.1948 zum 62. Geburtstag Herr Kanter, Jürgen
21.08.1938 zum 72. Geburtstag Herr Hoffmann, Horst

OT Greifenhain

08.08.1929 zum 81. Geburtstag Frau Ketzmar, Irmgard
15.08.1923 zum 87. Geburtstag Herr Fikke, George

OT Schorbus

10.08.1947 zum 63. Geburtstag Herr Herrmann, Günther
12.08.1949 zum 61. Geburtstag Herr Pfitzmann, Wolf
15.08.1949 zum 61. Geburtstag Herr Henker, Wolfgang
16.08.1946 zum 64. Geburtstag Frau Kobel, Renate
18.08.1932 zum 78. Geburtstag Herr Blaschke, Willi
18.08.1939 zum 71. Geburtstag Frau Delev, Margarete

OT Jehserig

08.08.1939 zum 71. Geburtstag Frau Schmiedel, Johanna
09.08.1935 zum 75. Geburtstag Herr Graf, Konrad
10.08.1944 zum 66. Geburtstag Herr Stephan, Klaus

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Leuthen-Schorbus/ Pfarramt in Schorbus

e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14

Tel.: 035602/662 Fax: 035602/51567

Pfarramt geöffnet:

Jeden Mittwoch 16.30-17.30 Uhr

**Pfarrer Robert Marnitz • Alte Poststraße 7
03050 Cottbus-Madlow**

Tel. 0355/522828 Fax: 0355/4309399

e-mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe,

Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Bank: Volks- und Raiffeisenbank Cottbus;

Konto: 46 720 46 - Bankleitzahl: 18062678

Monatsspruch für August

„Jesus Christus spricht: Ihr urteilt, wie Menschen urteilen, ich urteile über keinen.“

Johannes 8,15

1. Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten am:

- | | |
|---------------------|--|
| Sonntag 15.08.2010 | 9.00 Uhr Kirche Leuthen
Lektor U. Wank |
| Samstag, 28.08.2010 | Traugottesdienst Gottschalk
15.00 Uhr Kirche Schorbus
Pfr. R. Marnitz |
| Sonntag, 29.08.2010 | 14.00 Uhr Kirche Leuthen
Schulanfangsgottesdienst
Pfr. R. Marnitz u. Katechetin S. Gotsdchan |
| Sonntag, 05.09.2010 | 10.00 Uhr Brunnenfest in Drebkau
Pfr. R. Marnitz / Pfr. Selchow |
| Sonntag, 12.09.2010 | 10.00 – 17.00 Uhr
Jugendsonntag in Schorbus |

2. In den Schulferien findet keine **Christenlehre** statt. Alle Kinder mit ihren Eltern sind herzlich zum Schulanfangsgottesdienst am 29. August um 14.00 Uhr in die Kirche Leuthen eingeladen.

3. In den Schulferien findet kein **Konfirmandenunterricht** statt. Das neue Schuljahr beginnen wir gemeinsam mit der neuen 7. Klasse beim Kreisjugendsonntag in Schorbus am 12. September. Bitte Termin vormerken!!!

Kinder, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen, können sich zum Konfirmandenunterricht bei Pfarrer Marnitz anmelden. Ein Elternabend zum Konfirmandenunterricht findet am Dienstag, den 31. August um 17.00 Uhr im Gemeindehaus an der Martinskirche statt.

Alle Konfirmanden sind bereits zum Schulanfangsgottesdienst am Sonntag, den 29. August um 10.30 Uhr in die Martinskirche eingeladen.

4. In den Schulferien findet kein **Religionsunterricht** statt. Alle Kinder mit ihren Eltern sind herzlich zum Schulanfangsgottesdienst, zum oben genannten Termin, eingeladen.

5. **Der gemischte Chor** trifft sich erst wieder nach der Sommerpause, d.h. am 17. August zu den Chorproben in Leuthen. Neue Sänger sind herzlich willkommen.



6. **Der Gospelchor** trifft sich erst wieder nach der Sommerpause zu den Chorproben freitags um 19.30 Uhr im Gemeinderaum in Schorbus. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

7. **Der Gemeindekirchenrat** trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, den 1. September um 19.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus.

8. **Der Seniorenkreis Leuthen** trifft sich am Mittwoch, den 18. August um 14.30 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht.

9. **Die Frauenhilfe Schorbus** trifft sich jeden vierten Mittwoch im Monat, d.h. am 25. August um 15.00 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht.

10. **Mumiengruft** in der Kirche Illmersdorf! Die Kirche ist zur Besichtigung der Mumien mit Kirchführung wieder geöffnet: am Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 11.00 – 16.00 Uhr. Außerhalb der Öffnungszeiten sind Besichtigungen mit Kirchführung nur durch Voranmeldung möglich.

11. **Vorschau!** Am 12.09.2010 von 10.00 – 17.00 Uhr findet der Kreisjugendsonntag auf dem Kirchengelände und dem Sportplatz in Schorbus statt. Durch die Organisation des Ev. Kirchenkreises Cottbus und den Kirchengemeinden wurde ein buntes Programm unter dem Motto: „Herzklopfen“ zusammengestellt. Viele interessante, kreative, kommunikative und sportliche Angebote sind als Überraschungen vorgesehen.

12. Sommergedanken.....

Haben Sie schon Ihren Urlaub hinter sich? Oder freuen Sie sich noch drauf? Wie auch immer: Die Ferien sind für die meisten von uns die schönste Zeit des Jahres, in der wir die Treitmühle von Pflichten und Terminen hinter uns lassen und endlich mal wieder ganz wir selbst sein können. – Vielleicht sind diese Sommertage aber auch eine Gelegenheit, die guten Gaben Gottes neu zu entdecken. Neben Sonne, Meer und Bergen gibt es so viele Schönheit, die unsere Sinne erfreut. Wer genau hinschaut, entdeckt herrliche Zwecklosigkeit (warum sind manche Blumen so bunt?), unglaubliche Kreativität (wie viele unterschiedliche Bäume und Tiere es gibt!) und das lachende Auge des Schöpfers (schauen Sie sich mal im Zoo ein Rhinoceros an!). Welch eine verschwenderische Pracht von Licht, Leben und Schönheit. Im 17. Jahrhundert hat der Liederdichter Paul Gerhardt unter diesem Eindruck der Liebe Gottes ein Lied geschrieben, das nicht nur die Fülle des Lebens, sondern auch den Schöpfer damit preist (Lied 503 im Ev. Gesangbuch): „Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser schönen Sommerzeit an deines Gottes Gaben. Schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben.“ – Dieses Lied hat 15 Strophen. Die uns umgebene Fülle ist also mehr als ziel- und zwecklose „Natur“, sie ist Ausdruck und Fürsorge Gottes. Wenn wir es von diesem Standpunkt aus betrachten, sind Urlaub und Ferien mehr als eine Zeit, aufzutanken und neue Kraft zu schöpfen. Sie bieten ebenso die Gelegenheit, hinter der Schönheit der Welt das uns zugewandte Angesicht Gottes zu entdecken.

Ich grüße Sie mit dem Spruch für die kommende Woche aus Psalm 33,12: „Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.“

*Eine gesegnete Ferien- und Urlaubszeit wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer R. Marnitz und Ihre Christa Melcher.*

Evangelische Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau

Tel. und Fax.: 035602 / 709

(Bitte auch den AB nutzen)



Öffnungszeiten unseres Büros:

Mo. 08 – 12 Uhr, Di. 8 – 12 Uhr,

Do. 10 – 12 Uhr, 15 – 18 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 24

Tel.: 035602 51517 (Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)

Monatsspruch August:

Jesus Christus spricht: Ihr urteilt, wie Menschen urteilen, ich urteile über keinen.
Johannes 8,15

Wir laden Sie ein zu den Gottesdiensten im August

Sonntag, 08.08.10	9 Uhr	Stadtkirche Pfr. Selchow
Sonntag, 15.08.10	9 Uhr	Hoffnungskirche Pfr. Selchow
Sonntag, 22.08.10	9 Uhr	Stadtkirche Pfr. Selchow
Sonntag, 29.08.10	9 Uhr	Hoffnungskirche Pfr. Selchow

Änderungen vorbehalten!

Aus Zeitgründen müssen wir leider den Beginn der regelmäßigen Gottesdienste auf **9 Uhr** vorverlegen. **Am ersten Sonntag des Monats beginnt der Gottesdienst dafür um 10 Uhr**, da Pfr. Selchow schon um 10.30 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungsgemeinde in Spremberg hält.

Treffpunkte unserer Gemeinde!

Der **Chor** trifft sich wieder am **Montag, dem 16.08.** um **18.45 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche.

Wer Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen!

Der **Posaunenchor** trifft sich **freitags** um **19.00 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche.

Die **Frauenhilfe Drebkau** trifft sich wieder am **Mittwoch, dem 25.08.** um **15.00 Uhr** in der Drebkauer Hauptstr. 24.

Der **Frauenkreis Kausche** trifft sich wieder am **Dienstag, dem 17.08.** um **15.00 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche.

Gemeinsam wollen wir Andacht halten, Kaffee trinken und über ganz verschiedene Themen reden, miteinander singen und einander zuhören.

Wir freuen uns immer sehr über weitere Interessierte!

Information für alle Eltern und Schüler!

Ab neuem Schuljahr wird für die Kinder der 1.-3.Klasse (oder bis 4.Klasse) in der Grundschule Drebkau die AG „Evangelischer Kindertreff“ angeboten. Der genaue Termin wird zu Beginn des Schuljahres mit der Schulleitung vereinbart. Der Ev. Kindertreff ist offen für alle Kinder, unabhängig von Kirchenzugehörigkeit und bietet Raum für das Entdecken biblischer Geschichten, für Singen, Spielen und Kreativität und soll den Kindern helfen, Antworten auf Lebensfragen zu finden. Auch werden wir die Bedeutung von Festen und Feiertagen kennenlernen, die unsere europäische Kultur bis heute geprägt haben, was wiederum die Allgemeinbildung, sowie das Verständnis für andere fördert. Wenn Sie dazu Fragen haben, stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Die Kinder der 4.-6. Klasse treffen sich weiterhin im Gemeindezentrum Kausche – ab 2.Schulwoche! Ein neuer Termin wird ebenfalls bekanntgegeben. Im Laufe des Jahres wird es auch weiterhin gemeinsame Höhepunkte für alle Kinder geben.

Außerdem herzliche Einladung

- zur Bibellesenacht vom 28.-29.8. im Freizeitheim Klein Döbbern für 4.-6. Klasse (Anmeldung bitte bis 18.8.)
- zum Familiengottesdienst zum Brunnenfest am 5. Sep. um 10 Uhr auf dem Marktplatz Drebkau, wir möchten dabei die Schulanfänger begrüßen

Ich wünsche allen Kindern und Eltern noch eine interessante und erholsame Ferienzeit!

Mit herzlichen Grüßen – Irina Luskow

Tel. 035808-40700, irina.luskow@gmail.com

GEMEINDEAUSFLUG

Auch in diesem Jahr haben wir wieder einen Gemeindeausflug vorbereitet. Am **Sonntag, 19. September** führt unser erstes Ziel nach **Meißen** mit einer Stadtrundfahrt und einem kleinen Rundgang durch die Stadt. Anschließend gibt es Mittagessen

in Niederlommatsch – wo uns der Wirt dann zu einer lustigen Schifffahrt auf der Elbe einlädt. Nachmittag tauchen Sie mit uns in *Klipps Wasserwelten* ein – bei Kaffee & Kuchen werden wir mit einer einzigartigen Show überrascht. Danach geht es wieder zurück gen Heimat... Das Programm ist so zusammengestellt, dass es nicht viel zu laufen gibt und somit für alle geeignet. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und bitten um *Anmeldung bis zum 20.08.*

Abfahrt: 7.00 Uhr Drebkau - Marktplatz

7.05 Uhr Kausche - Gemeindezentrum

Preis p. P.: 45 € (alles inklusive)

Anmeldungen bitte umgehend im Kirchenbüro - Anmeldung gilt nach Einzahlung

Ganz herzlichen Dank an alle Gäste und Mitwirkende des Festgottesdienstes am 25.07.

Einer der vielen, oft ja originellen Sprüche, die Berliner manchmal so von sich geben ist: „Mann ist det ne Wolke“. Manchmal reichen Worte wie „Gut“ oder „Schön“ eben einfach nicht aus. Dieser Festgottesdienst war einfach „ne Wolke“!

Und (na klar!) die Bibel gibt uns auch ein Wort über „Wolke“ mit in den Alltag: „Weil wir eine solche Wolke von Zeugen um uns haben, laßt uns ablegen alles, was uns beschwert, u. die Sünde, die uns ständig umstrickt, u. laßt uns laufen mit Geduld in dem Kampf, der uns bestimmt ist, u. aufsehen zu Jesus, dem Anfänger u. Vollender des Glaubens.“ (Hebr. 12, 1f)

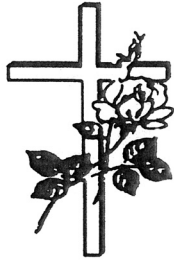
Ein gutes Wort!, von der Zahl der Gottesdienstbesucher her hätte man ja glauben können es sei Weihnachten. Verbunden mit fröhlicher und aufrichtiger Freude über alle Gäste, den Bläserchor unserer Gemeinde, dem Chor der Auferstehungskirchengemeinde, den vielen Helfern, die vorher, dabei und hinterher unermüdlich zum Gelingen des Festgottesdienstes beitrugen – möchte ich allen meinen ganz persönlichen herzlichen Dank sagen! Es war auch ein deutliches Zeichen, daß Gottesdienste nicht von Pfarrern „gemacht“, sondern von der Gemeinde gefeiert werden! Gebe es Gott, daß dies vielerorts und öfter möglich wird. Gesondert bedanken möchte ich mich bei den Gemeindegremienräten von Drebkau-Steinitz-Kausche und der Spremberger Auferstehungsgemeinde, die durch Beharrlichkeit und Geduld meine Einführung als Pfarrer dieser Gemeinden gegen viele Widerstände ermöglicht haben. Frau Kröger und Frau Engelmann haben, wie so oft, auch in dieser Stunde die richtigen Worte gefunden. Ebenso gilt gesonderter Dank den Grußworten von unserem Landrat Herrn Altekrüger, den Vertretern der Städte Spremberg und Drebkau, den sehr persönlichen Worten unseres Ortsvorstehers Dieter Wilk und dem Grußwort unseres Posaunenchores durch Corina Wussogk. Natürlich haben mich alle Glückwünsche von Nachbargemeinden und den Kirchengemeinden, bei denen ich früher tätig sein durfte, hier besonders von dem Altbürgermeister aus Senftenberg, Herr Graßhoff, in eigener Weise angerührt.

Überschattet war dieser Gottesdienst von der Erinnerung an Herbert Paulick. Er war der Dienstälteste in unserem Gemeindegremienrat und hat sich immer mit großer Treue für die Kirchengemeinde, aber auch für mich persönlich eingesetzt. Im Alter von nur 57 Jahren mussten wir ihn in Gottes Hände geben. Wir werden ihn immer in lieber und ehrenvoller Erinnerung behalten.

Lassen Sie mich mit Worten des Predigttextes enden, der für diesen Festgottesdienst vorgegeben war:

„Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. Prüft, was dem Herrn wohlgefällig ist, und habt nicht Gemeinschaft mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis; deckt sie vielmehr auf.“ *Denn was von ihnen heimlich getan wird, davon auch nur zu reden ist schändlich.* (Eph. 5,8ff)

Mit freundlichen Grüßen – Ihr Pfr. Wolfgang Selchow



*Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen,
und der Tod wird nicht mehr sein,
noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein;
denn das Erste ist vergangen.*

Offenbarung 21:4

Die Sonne sank bevor es Abend wurde

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied des
Gemeindekirchenrates Drebkau-Steinitz-Kausche

HERBERT PAULICK

geb. 6.5.1953 gest. 20.7.2010

Wir erinnern uns seiner in Liebe und Dankbarkeit.
Der Gemeindekirchenrat und Pfr. Wolfgang Selchow



Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain



Gottesdienste in Greifenhain

Der nächste Gottesdienst findet in Greifenhain
am 15. August 2010 um 9.30 Uhr statt. Hierzu sind Sie recht
herzlich eingeladen.

Sonstiges

Ganz herzlich bedankt sich der GKR Greifenhain bei allen
Frauen, die das regionale Frauenhilfetreffen vorbereitet und
betreut haben sowie allen Frauen, die mit einem Kuchen zum
gelungenen Nachmittag beigetragen haben.

**Für Amtshandlungen im Monat August ist Pfarrer Krüger
aus Lauta (Tel. 03722/91286) zuständig.**

**Gott wird euch ans Ziel bringen, so dass ihr fest und
sicher steht. Denn Gott allein gehört die Macht für immer
und ewig.** Nach 1. Petrus 5

„Gott wird uns ans Ziel bringen“, sagt der Apostel Petrus.
Und das nicht nur während der Ferienzeit.
Er ist es, der uns die Kraft gibt, mit dem täglichen Allerlei und
Vielerlei, mit allen Lasten und Belastungen, Krisen und
Schwierigkeiten fertig zu werden. „Dem Glaubenden geht
selbst der Ozean

Bloß bis ans Knie“, sagt ein bekanntes Sprichwort. In die glei-
che Richtung weist auch ein Wort des dänischen Philosophen
Sören Kierkegaard (1813 – 1855): „Ich wäre zugrunde gegan-
gen, wenn ich nicht zu Grunde (zu Gott) gegangen wäre.“
Pflegen wir darum die Verbindung mit Gott! Nehmen wir uns
Zeit für ihn!. Lassen wir uns von seiner Gnade tragen!

**Wir wünschen Ihnen allen Gottes Segen
Ihr Gemeindekirchenrat Greifenhain**

Vereine, Verbände & Sonstiges

OT Domsdorf

Kleines Hof- und Sportfest in Steinitz - In diesem Jahr kreist der Steinadler

Drebkau/Steinitz.

Nachdem im letzten Jahr viele von der kleinen Veranstaltung
begeistert waren, will der Dorfclub Steinitzer Alpen e.V. ge-
meinsam mit der BergbauLandschaftTours für den 14. August
ab 14 Uhr erneut ein beschauliches Fest organisieren.
Ausgehend davon, dass die Steinitzer Jugend ins Alter ge-
kommenen ist und zur Vermeidung von gesundheitlichen
Risiken, wird wieder auf harte Mannschaftswettbewerbe ver-
zichtet. Ab 10 Uhr soll dafür ein regional offener Bad-
mintonwettkampf jeder gegen jeden starten. Natürlich steht
auch Torwandschießen und Kegeln auf dem Programm.

Als besonderen Wettkampf –wie schon im vergangenen Jahr-
gibt es ganztägig die internationalen Meisterschaften im Feld-
steinstoßen. Für die Siegerin bzw. dem Sieger in der Alters-
klasse Ü 16 stiftet die BergbauLandschaftTours GbR Frei-
karten für die Abendveranstaltung bei den 4. Steinitzer
Mountainbiker- und Radlertagen im September.

Die Jüngeren bekommen natürlich auch einen Preis.
Umrahmt wird das ganze durch eine zünftige Disco. Die
Tanzfläche ist aufgebaut. Höhepunkt wird eine Greifvogel-
flugschau sein. Um 15 und um 17 Uhr lässt Herr von Garben
aus Werchow in der Calauer Schweiz seine Vögel auf der
Steinitzer Festwiese kreisen. Bei der Versorgung durch das
Team vom „Rasthof Domsdorf“ um Herrn Scholsching ist
Qualität und Vielfalt garantiert.

Natürlich kann man die Veranstaltung auch zu einem
Abstecher zum Aussichtspunkt Nord des Tagebaus Welzow-
Süd nutzen. Dazu benötigt man zu Fuß von der Steinitzer
Festwiese ca. 5 Minuten. Ende im Gelände wird gegen
Mitternacht sein.

Text und Foto: B. Kleinichen



Im vorigen Jahr stand das Lama von Heike Henschel im
Mittelpunkt des Interesses. In diesem Jahr wird es die
Greifvogelflugschau des Herrn von Bergen sein.

Lesung und Musik in Steinitz

In einem ganz besonderen Ambiente wird am 21. August eine weitere Attraktion des Steinitzer Kultursommers geboten.

Vor der Feldsteinkirche in Steinitz liest an diesem Samstagabend der sorbische Schriftsteller Jurij Koch aus seiner 2009 erschienenen Erzählung "Am Ende des Tages": An einem spätherbstlichen Nachmittag des Jahres 1794 wird der 19-jährige George Rietscher, gefesselt an die Seitenleisten eines Leiterwagens, zur Richtstatt gebracht, wo ihn am Ende des Tages der Henker in öffentlicher Schaustellung enthaupten wird. Der Kuhhirt und Brandstifter erinnert sich während der unaufhaltsamen Fahrt an Freuden und Elend, an gestillten Hunger am Schweinetrog, an heimliche Liebesstunden mit

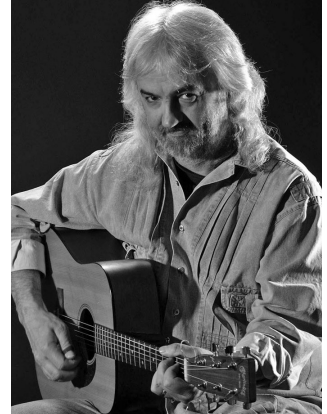


Adela, den hinterhältigen Brautraub, den Bänkelsänger, der vom Selbsthelfer Michal Kolas singt, an die Flammen aus eigenem Zunderschwamm. Und wir ahnen, in welche Spuren Jurij Koch den aus Archivakten bekannten Rietscher gestellt hat. Ein wunderbar spannendes Stück Literatur.

Jurij Koch

Musikalisch steht Jurij Koch der Cottbuser Musiker Matthias Kießling mit Gesang und Gitarre zur Seite.

Der „Ex-Wacholder“-Sänger bietet mit den emphatisch vorgebrachten Volksliedern eine mehr als passende Ergänzung zur Literatur Jurij Kochs. Dieses kulturelle Ereignis, das selbstverständlich auch eine niveauvolle gastronomische Begleitung erfährt, wird ermöglicht durch die Unterstützung der DIAS Niederlausitz gemeinnützige GmbH und der Evangelischen Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei, eine Spende zum Erhalt der Feldsteinkirche in Steinitz ist gewünscht. Nähere Informationen zum Programm auch unter www.steinitz-events.de



Matthias „Kies“ Kießling

(Text: Domowina Verlag Bautzen 2009)

+++ Vorschau +++ Vorschau +++ Vorschau +++

Steinitzer Mountainbike-Cup 2010 in Vorbereitung

18. & 19. September 2010

- Näheres in unserer nächsten Ausgabe -

OT Drebkau

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruheständler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

04. u. 11.08.10	13.00 Uhr	Spielnachmittag
18.08.10	16.00 Uhr	Seniorenkegeln
Jeden Dienstag	14.00 Uhr	Handarbeit
Jeden Montag	14.00 Uhr	Seniorenport mit dem Ver ein „pure Gesundheit“ e.V.
05.08.10	14.00 Uhr	Geburtstag des Monats
05.08.10	15.00 Uhr	Forum für Beschäftigung



Reiseangebot:

Fahrt nach Meißen – Elbe in Flammen (mit Weinfest) am 26.09.10 – Erleben des großen Weinumzuges in der historischen Innenstadt, Weinfest mit Bühnenprogramm, Schaustellern und Weinverkostungen, Panoramafahrt der Sächsischen Weinstraße, warmes Abendessen, 2-stündige Schifffahrt mit abschließendem imposanten Höhenfeuerwerk; Erleben Sie „Elbe in Flammen“.

Alle Seniorinnen und Senioren sowie Vorruheständler der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen sind zu unseren Veranstaltungen jeder Zeit recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns über neue Interessenten.

Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.

Andrecki, Leiterin des Seniorenclub des DRK

Aufruf

35 Jahre Seniorenclub Drebkau

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruheständler,
Wir suchen Bilder und Geschichten aus 35 Jahren
Seniorenclub Drebkau.

Alle, die einen kleinen oder größeren Teil beitragen können
bitte bei

**Doris Andrecki, Seniorenclub Drebkau, Markt 10, Tel.
035602 / 603**

melden.

PURE – Gesundheit e.V.
Prävention & Rehabilitation

Gesundheitstour 2010

**Großbräschen
Calau
Spremberg
Drebkau**

Kleintierzuchtverein e.V. Drebkau hat Jubiläum 50 Jahre KTZV Drebkau e.V.

1960 erfolgte die Gründung des Vereins im ehemaligen Kulturhaus mit 6 interessierten Zuchtfreunden durch Unterstützung des Zuchtfreundes Ziegenhagen aus Cottbus.

Das ganze Interesse der 6 Mitglieder galt in hohem Maße der Förderung und Pflege der Kleintierzucht. Von den 6 Gründungsmitgliedern leben heute nur noch 2 Zuchtfreunde.

Die Mitgliederzahl ist dann in den Jahren bis auf ca. 45 Mitglieder gewachsen, nur leider war dies nicht von Dauer.



Sehr viel wurde in den Jahren geschaffen. Höhepunkte waren und sind heute noch der Um- und Ausbau des Grundstückes in der Drebkauer Hauptstraße 67 zum Vereinshaus, worauf alle Vereinsmitglieder sehr stolz sind. Es ist auch nur durch die fleißige Arbeit aller Mitglieder sowie den Helfern und Interessenten zu solch einem Kleinod geworden. Schon zum Anfang des Bestehens des Vereins standen die Vereinsschauen neben der Geselligkeit im Vordergrund der Vereinsarbeit.

In den 50 Jahren wurden 55 Vereinsschauen und eine Kreisschau durchgeführt, teilweise unter sehr schwierigen Bedingungen. Bis zum Bezug des Vereinshauses wurden die Vereinsschauen in den Gaststätten Golschow, Laubst und Jehserig sowie im Volkshaus und in der Turnhalle durchgeführt.

Die **57. Ausstellung am 02. / 03. Oktober dieses Jahres** ist

in Vorbereitung. Aus Anlass des 50-jährigen Bestehens des Vereins wird am **21.08.2010 eine Feierstunde** durchgeführt, wozu wir uns Gäste vom Landes- und Kreisverband, Zuchtfreunde von benachbarten Vereinen und Unterstützer unseres Vereins eingeladen haben.

Bei dieser Feierstunde werden einige Mitglieder für ihre aktive Arbeit und Treue zum Verein geehrt.



In den 50 Jahren seit dem Bestehen des Vereins führten diesen als Vorsitzende: Trebeck, Günter; Grafe, Joachim; Kaiser Willi; Kaiser, Dieter und zurzeit Kaiser, Ralf.

Nach dem Rückblick in unsere 50-jährige Vereinstätigkeit blicken wir weiterhin positiv in die Zukunft und freuen uns darauf, in unserem Vereinsheim noch viele schöne gemeinsame Stunden zu verbringen.

An dieser Stelle möchten wir auch allen Sponsoren, Helfern und Freunden danken, die uns in all den Jahren in vielfältiger Weise unterstützt haben.

Gut Zucht!

Der Vorstand des KTZV Drebkau e. V.

Schützengilde Drebkau 1656 e.V.

Ehrenhaft, Wehrhaft, Einig und Treu



100-jähriges Jubiläum des Schützenvereins Bonbaden

Zu einem außergewöhnlichen Höhepunkt in unserem Vereinsleben wurde das Schützenfest zum 100-jährigen Jubiläum unseres Partnervereins Bonbaden im Juni 2010. So reiste eine Delegation vom 18.06.2010 - 20.06.2010 in die hessische Kleinstadt. Nach 6 Stunden ruhiger Fahrt trafen wir pünktlich zum Deutschlandspiel ein und wurden herzlich empfangen. Schon am Abend ging es ins große Festzelt zu einem wahrhaft rockigen Einstand. Hier trafen wir auch schon auf die Mitglieder anderer Vereine des Lahn-Dill-Kreises und natürlich durften die bayrischen Frohnaturen aus Jachenau nicht fehlen.

Gut ausgeruht und neugierig erkundeten wir am Samstag die Stadt Limburg und deren herrliche Umgebung. Am Nachmittag begannen die Vorbereitungen für das große Fest. Gegen 18.00 Uhr war es dann soweit, der Umzug startete durch die Stadt Bonbaden mit zwei Musikkapellen und ca. 45 Vereinen. Und wir waren mitten drin, einfach gigantisch, die vielen Vereine mit ihren Königshäusern u. farbenfrohen Trachten. Unser Fahnenträger musste maximale Kräfte mobilisieren, um ohne Schaden das Festzelt zu erreichen.

Gegen 19.30 Uhr begann die offizielle Festveranstaltung mit Ehrungen von Mitgliedern u. Vereinen durch die Schirmherren des Lahn-Dill-Kreises u. des Landes Hessen. Selbst der ehemalige Bundespräsident Horst Köhler richtete eine Grußbotschaft an den Verein, welche verlesen wurde. Danach hatten alle Gäste die Möglichkeit, ihre Geschenke u. Wünsche loszuwerden. Unser Vereinsvorsitzender nutzte diese Gelegenheit. Er dankte für die fantastische Zusammenarbeit in den letzten Jahren u. überreichte eine Zinntafel aus der Niederlausitz.



Gegen 22.00 Uhr startete dann der kulturelle Teil. Die Trachtenkapelle Jachenau heizte so richtig ein und verbreitete mit ihrem Charme – Oktoberfestflair. So ging es bis zum frühen Morgen. Alle waren überwältigt von der tollen Stimmung. Mit den bleibenden Eindrücken und ein wenig Wehmut im Gepäck ging es am Sonntag wieder in die Heimat zurück. Wir möchten unseren Gastgebern auf diesem Wege ein großes Dankeschön aussprechen und der Gewissheit auf eine weitere gemeinsame Vereinspartnerschaft.

Gut Schuss
Vorstand der Schützengilde



Nachlese zum Dorffest in Golschow - 36 Grad & es wurde noch heißer!

Am Samstag, dem 10. Juli 2010 um 14.30 Uhr eröffneten wir mit zünftiger Blasmusik der Lausitzer Blasmusikanten unser Dorffest. Viele Gäste kamen und suchten sich schnell ein schattiges Plätzchen auf der Dorfaue unter den großen Zelten. Und genossen dann in aller Ruhe Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und noch warme Quarkkeulchen.

Dank des von der Brauerei Kirchers zur Verfügung gestellten Bierwagens und dem zusätzlichen Kühlwagen schafften wir es kühle Getränke und 7 Grad kaltes Bier auszuschenken.

Was sehr großen Anklang bei der Hitze fand.

Für zusätzliche Abkühlung sorgte Doreen Bäumler's mobiler Eisstand mit kleinen Leckereien.

Viele Überraschungen hatten wir uns einfallen lassen wie z.B. unsere außergewöhnlichen Schätz-spiele, die Besichtigung des Imker Wagens von Horst Jurischka, die landwirtschaftlichen Miniaturen von Erich Büttrich, welche von den kleinen Besuchern besonders bestaunt wurden.

Wer bei der Hitze noch nicht genug schwitzte, konnte sich beim Kegeln auf unserer Buckelpiste und am Schießstand der Schützengilde Drebkau e.V. versuchen. Unsere Tombola war mit kleinen und großen verlockenden Gewinnen bestückt.

Wer noch etwas altes Nostalgisches zuhause im Schrank fand, konnte sich damit auf unseren kleinen Trödelmarkt stellen und es verträdeln.

Unsere Kleinen konnten sich auf den zwei Trampolinen austoben, basteln im großen Zelt und mit der Ponykutsche eine Rundfahrt machen. Für die etwas größeren Kids fand ein Fußballturnier statt. Organisiert vom Nachwuchs der "Deutschen National-Elf" aus Golschow. Franz und Jannes stellten eigene Mannschaften dafür auf.

Es ging ziemlich heiß her, wie auch bei dem kleinen Finale um den 3. Platz der WM. Was sich ein Großteil unserer Gäste ab 20.30 Uhr Live und in Farbe mit einem kühlem blonden in der Hand und Stadionatmosphäre in Margot's Garten anschauen konnte.

Als es dann etwas kühler wurde gegen 19 Uhr legten die Sunshine-Girls aus Altdöbern eine heiße und unterhaltsame Showeinlage aufs Parkt, es waren alle sehr begeistert.

Über den gesamten Tag begleitete uns DJ Matthias von seiner Bühne aus mit der passenden musikalischen Umrahmung, kleinen Gags, Fußball Live Kommentaren und klasse Tanzmusik am Abend. Vielen Dank !!!

Nachdem die Fußball WM Übertragung zu Ende war und es keiner mehr auf den Bänken aushielt, legte DJ Matthias ein Song nach dem anderen auf und es wurde kräftig das Tanzbein geschwungen. Wir müssen ganz schön wild und ausgelassen gefeiert haben, denn wir bekamen zu später Stunde Besuch von zwei Polizeibeamten sie meinten was von „Ruhestörung“, aber es war alles halb so schlimm es waren die „Gebrüder Comic“ mit ihrer Lachshow. Die zwei sorgten dann zum krönenden Abschluß nochmal für mächtigen Lachmuskelskater. Es war ein sehr gelungenes Fest, trotz der tropischen Hitze hat sich keiner die Stimmung vermiesen lassen. Wir bedanken uns bei den vielen Besuchern für ihre mitgebrachte gute Laune und freuen uns schon auf das nächste Dorffest im kommenden Jahr!

Vielen Dank an unsere Sponsoren: Gärtnerei Lehmann, Kosmetikstudio Wunderwald, Friseursalon Renate Rösler, Gärtnerei Uwe Peschtrich, Bäckerei Fuchs, Brauerei Kirchers, Friseursalon Kanter, Allianz Herr Wussogk, GEKUTEC Maschinenbau GmbH Drebkau, Lottoladen Doreen Bäumler, „Alte Garage Nr.55“ Drebkau, Friseur SFB Figaro GmbH, Agrargenossenschaft Drebkau, Gaststätte Theuß, Netti's Nagelstudio, Forstwirtschaft Drebkau, Plakat Gestaltung Roswita Baumert, Berlin/Brandenburg Väter-Initiative e.V.

Nicht zu vergessen ein großes Dankeschön auch allen Helfern und Mitwirkenden, Gästen und Einwohnern. Vielen Dank !!!
Fotos und die komplette Nachlese vom Dorffest findet Ihr auf unserer Seite www.golschow.de

Zum 5. Brunnenfest sehen wir uns auf dem Marktplatz zu Kaffee und selbst gebacken Kuchen wieder.

Bis dahin es grüßt Euch der Traditionsverein Golschow e.V.



OT Kausche

Der KVK informiert seine Mitglieder

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder eine Radparty durch heimische Gefilde unternehmen, wozu wir alle Mitglieder mit Kind und Kegel recht herzlich einladen möchten.

Am Sonntag dem 29.08.2010 um halb 10 Uhr

treffen wir uns vor dem Bürgerhaus und pünktlich um 10.00 Uhr starten wir unsere Tour. Wohin es geht, wird noch nicht verraten. Gute Laune und Geld sind mit zu bringen, alles andere findet sich.

Der Vorstand, E. Herenz

OT Greifenhain

Feuerwehr beslegt Waldbrand-Flammenmeer

Die Hitze und Trockenheit dieses Sommers haben das Waldbrandrisiko kräftig angeheizt. Da bedurfte es nur des berühmten Fünkchens. Um zusätzliche Risiken bei Waldbrandstufe 4 auszuschalten, ist das Betreten des Waldes verboten.

Doch einer hält sich leider nicht daran: Der Blitz. Er war mit ziemlicher Sicherheit der Auslöser eines Waldbrandes in zwei Flurstücken nahe Greifenhain, die von Mitgliedern der Forstbetriebsgemeinschaft bewirtschaftet werden.

Über eine Kiefer schickte der Blitz seine Funken in den Waldboden, wo sie sich in Moos und Humusnestern drei Tage lang breit machten, bis der schwache Wind sie schließlich am 20. Juli zum offenen Brand anblies. Glücklicherweise wurde die Rauchentwicklung wahrgenommen, und ein sehr aufmerksamer Mensch alarmierte umgehend die Feuerwehr.

Die Kameraden der umliegenden Wehren erreichten an diesem heißen, frühen Dienstagnachmittag in kürzester Zeit den Brandort. Hier war das Feuer dabei, sich über den etwa 3.000 Quadratmeter großen Brandteppich zu erheben und die Stämme der Kiefern zu erklimmen. Glücklicherweise konnte die Feuerwehr aus Tanks und dem unweit gelegenen Greifenhainer Fließ einen sehr massierten Löschangriff fahren. Nach zwei Stunden war die größte Gefahr gebannt.

Einsatzleitung und Förster informierten telefonisch die Waldbesitzer, die wegen Urlaub oder Dienst noch Hunderte Kilometer entfernt waren. Auf ihre Bitte übernahm ein Mitglied der Forstbetriebsgemeinschaft die Brandstelle und bekämpfte zwei Tage lang wieder aufkommende Glutnester.

Auch die Forstwirtschaft war mit Rat und Tat zur Stelle.

Den Feuerwehrleuten besonderen Dank für ihren wirksamen Einsatz, der größeren Schaden verhinderte. Das Beispiel der Zusammenarbeit von Feuerwehrleuten, Forstbeamten, Einwohnern und Mitgliedern der Forstbetriebsgemeinschaft hat sich als sehr nützlich erwiesen und dürfte auf den künftigen Beratungen der Forstbetriebsgemeinschaft weiteren Gesprächsstoff liefern.

Im Namen der Forstbetriebsgemeinschaft
Volkmar Küch Frank Stremlau



Bei der Kontrolle der Brandfläche nach dem Löschen findet man noch nach Tagen immer wieder Glutnester, die mit Wasser und Spaten bekämpft werden müssen.

OT Leuthen

"Fahrt ins Blaue"

Liebe Seniorinnen und Senioren, unsere diesjährige "Fahrt ins Blaue" ist für den 19.08.2010 geplant. Die Haltestellen und Abfahrtszeiten sind folgende:

Pappelallee	8:45 Uhr
Schule	8:50 Uhr
Kobus	8:53 Uhr
Bäcker	8:55 Uhr
Neubauten	9:00 Uhr



Unser Ausflug ist mit Mittagstisch und Kaffee geplant. Natürlich gibt es auch noch Überraschungen. Gegen ca. 18:30 Uhr soll unser Ausflug enden.

Anmeldungen bitte an:

Frau Hoffmann Tel. 20387 / Frau Pittermuz Tel. 20529 / Frau Bogacz Tel. 20014 / Frau Schneider Tel. 20092

Ihr Organisationsteam HPBSW

Rückblick auf unser Dorf- & Breitensportfest in Leuthen vom 25.06. – 28.06.2010**Teil 2**

Fortsetzung von Teil 1 - Die 1. Fußballmannschaft hatte sich zum Hauptspiel am Sonntagnachmittag die Eishockey Füchse aus Weißwasser eingeladen. Auch hier wurde vor Spielbeginn der Torschützenkönig Markus Lehmann mit 26 Toren geehrt. Den zahlreichen Zuschauern wurde hochklassiger Fußball geboten und die Füchse bewiesen, dass sie nicht nur auf dem Eis Tore schießen können. Das Spiel endet knapp mit 4 : 3 für Leuthen. Die Kinder fühlten sich auf dem Kinderfest am Sonntagnachmittag sichtlich wohl. In Betreuung von Frau Nowka wurde geschminkt. Die Hüpfburg sorgte für den körperlichen Ausgleich und die Feuerwehr Leuthen sorgte mit ihrem neuen Feuerwehrauto für die nötige Erfrischung.

Unsere Kleinsten vergnügten sich währenddessen bei Ponyreiten und Kutschfahrten. Auch das Bogenschießen war zum 3. Mal wieder fester Bestandteil der Sportspiele und fand großen Zulauf. Ein besonderes Highlight des Wochenendes war das Bierkistenstapeln. Dabei erreicht Celina Oder mit ihren 9 Lenzen mit sage und schreibe 16 Kisten den glorrei-

chen 2 Platz. Zum Ersten Ralf Wussogk trennte sie nur 1 Kiste. Wie in jedem Jahr fand auch wieder die von den Gymnastikfrauen bestens organisierte Tombola mit vielen attraktiven Preisen unserer Sponsoren statt.

Neben zahlreichen Gutscheinen, und Sachpreisen waren die Hauptpreise diesmal eine massive Gartenbank gesponsert von der Fa. Klose aus Siewisch, ein Laptop von der Fa. Hannuschke und ein Kaffeeautomat. Die Gartenbank und den Laptop gewann Familie Danek. Mit dem Kaffeeautomat brüht sich Raik Bogacz jetzt seinen Morgenkaffee.

Natürlich wurde auch an allen Sportfesttagen wieder kräftig beim Preiskegelbillard der Nichtaktiven und beim Kegeln um die Lorbeeren gerungen. Allen Gewinnern des diesjährigen Sport- und Dorffestes an dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Glückwunsch. Den letzten Sportfesthöhepunkt und der Abschluss des Sportfestwochenendes bildete wie immer das Elfmeterschießen der Jugend. Da zahlt sich die Treffsicherheit für Schützen sofort aus.

Ein besonderes Dankeschön gilt den Wirtsleuten unseres „Leutnant von Leuthen“ Pavel und Sabine + Helfer, für die super Versorgung beim Dorf- und Sportfest 2010. Sie ließen keine Wünsche offen und überzeugten wie immer mit ihrer Küche zu fairen Preisen. Familie Helmut Wussogk mit ihrer Gulaschkanone war ebenfalls vor Ort und sorgte zusätzlich für hausgemachten Genuss. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei allen Helfern und Sponsoren für die tatkräftige, meist schon jahrelange Unterstützung unseres Vereins bedanken. Ausführliche Informationen, aktuelle Termine, unsere Sponsoren sowie viele Fotos von den einzelnen Abteilungen, Mannschaften und Vieles mehr erfahren sie im Internet auf unserer Vereinsseite www.svlo.de.vu. Also klicken sie einmal rein, es lohnt sich.

i.A. des Vorstandes, Falk Hoffmann



OT Schorbus

Einweihung Vereinshaus Schorbus

Die SG Blau Weiß Schorbus e.V. möchte sich ganz herzlich bei allen Unterstützern unserer Spendenaktion für das neue Vereinshaus in Schorbus bedanken. Die große Resonanz hat uns überwältigt und bestätigt den richtigen Weg gegangen zu sein. Nun ist es endlich soweit. Unser Vereinshaus in Schorbus ist fertig und wir möchten, gemeinsam mit Ihnen, das neue Haus einweihen.

Wir empfangen Sie am Samstag, 28. August 2010 ab

17.30 Uhr Einlass und Sektempfang

18.00 Uhr offizielle Eröffnung

19.00 Uhr Abendessen

Anschließend: Führungen im Vereinshaus, buntes Rahmenprogramm und Musik

Für die bessere Planung & Organisation bitten wir Sie um eine Anmeldung bis 20.08.2010 gemäß unten beigefügten Coupon.



Ihre Anmeldung

...SENDEN SIE UNS BITTE

bis 20. August 2010

per Fax:

per Briefeinwurf:

03 56 02 – 21 093 oder

Firma Signalservice Cottbus GmbH,

Straße der Jugend 10,

03116 Drebkau - Schorbus

Einweihung des Vereinshauses in Schorbus

am 28.08.2010 um 17.30 Uhr

Name

Vorname

nehme ich gern teil.

mit Begleitung



Einladung zum Stammtisch der Drebkauer Unternehmerinnen



An alle *Unternehmerinnen Drebkaus*, hiermit möchten wir Sie zu unserem nächsten Stammtischtreffen recht herzlich einladen. Über Ihr Erscheinen freuen wir uns sehr.

Ort: Gaststätte „Zum Leutnant von Leuthen“ in Leuthen

Termin: 20.08.2010 um 19.00 Uhr

Ablauf: Gemeinsames Abendessen - Buffet
(ca. 15,00 Euro pro Person)

Ab **20.00 Uhr** Gesprächsrunden mit folgenden Themen:

1. Bildungsfinanzierung für Unternehmer – Frau Rolle

2. Vorstellung der Homepage „Unternehmerinnen Stammtisch“ – Frau Noack
3. Bürgermeisterwahl in Drebkau – zu Gast ist Herr Köhne, Kandidat der CDU
4. Allgemeines

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, Ihre Teilnahme bis zum 12.08.2010 anzumelden. (an o. g. Person)

Der Besuch des Stammtisches ist selbstverständlich auch ohne Abendessen möglich.

Es grüßen Sie recht herzlich

Die Drebkauer Unternehmerinnen

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Dienststellen

Stadtverwaltung Drebkau

Spremlerger Straße 61, 03116 Drebkau Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60 • E-Mail: kontakt@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 13 – 16 Uhr

Dienstag 08.30–11.30 Uhr + 13 Uhr –18 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr,

Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

Polizei Notruf 110 Revierpolizei,

Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau,

Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Polizei wache Spremlberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Frau Elke Hauswald Tel. (035602) 20784

Frau Sabine Rescher Tel. (035602) 22024

Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau Tel. (035602) 792, Telefax (035602) 51067 **Sprechstunden**

Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Revierleiter: Herr Joachim Nügel, Tel. 0173/2007643; Revier Drebkau:

Sylvio Raschick, Tel. 035608/41492, 0173/2008456; Revier Casel:

Herr Stefan Rescher, Tel. 035602/51055; Revier Schorbus: Herr Klaus

Frömming, Tel. 035602/51049, 0173/2008669

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau, Dipl.-agrar.-Ing. L. Helbig,

Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau; Tel. (035602) 21736

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/58290**

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Am Markt 10, 03116 Drebkau, Tel.: 035602/22159

Öffnungszeiten:

Do & Fr von 13.00 - 17.00 Uhr

Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 - 17.00 Uhr

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32

03116 Drebkau

Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

FA Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau

(035602) 51570

Rettungswache, Notarzt und

Feuermeldestelle

Tel. 112 oder (0355) 6320

700

Dr. P. Pavlikova

Altdöberner Str. 1, 03103

Neupetershain, Tel. (035751) 20430

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 36, Tel. (035602) 601, 0152/25341122

Tierarztpraxis Dirk Eggert, Grünstraße 18, 03116 Drebkau

Betreuung Kleintiere TÄ Manuela Derlich, Tel. (035602) 419813

Betreuung Großtiere TÄ Dirk Eggert (0174) 9459709

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Drebkau

Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223500 oder 01805/582223510

Bereitschaftsdienste der Ärzte im Bereich Welzow/Neupetershain

Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223640

Notdienstbereitschaft der Apotheken 08.08. – 21.08.2010

08.08.2010 Paracelsus-Apotheke, Zuschka 37, 03044 Cottbus, Tel. 0355 871632

09.08.2010 Apotheke am Altmarkt, Berliner Str. 1, 03046 Cottbus, Tel. 0355 793231

10.08.2010 Apotheke am Goethepark, F.-Mehring-Straße 12,

03046 Cottbus, Tel. 0355 4869092

Apotheke „Zum Kreuz“, Drebkauer Hauptstraße 36, 03116 Drebkau, Tel. 035602 601; 0152 25341122

11.08.2010 Apotheke am Klinikum, Thiemstr. 112, 03050 Cottbus, Tel. 0355 470086

City-Apotheke im Blechen-Carre, K.-Liebk.-Str. 136, 03046 Cottbus, Tel. 0355 6262365

12.08.2010 Sonnen-Apotheke, Kolkwitzer Str. 36, 03046 Cottbus, Tel. 0355 3817817

13.08.2010 Apotheke im Cottbus-Center, Sielower Chaussee, 03044 Cottbus, Tel. 0355 872961

Apotheke im Lausitz Park, Madlower Chaussee 4, 03058 Groß Gaglow, Tel. 0355 541608

14.08.2010 Passagen-Apotheke, Vetschauer Straße 10, 03048 Cottbus, Tel. 0355 478040

Stern-Apotheke am TKC, Gerhart-Hauptmann-Str. 15, 03044 Cottbus, Tel. 0355 49493550

15.08.2010 Elisen-Apotheke, G.-Hauptmann-Str. 15/Süd 10, 03044 Cottbus, Tel. 0355 7811210

Carl-Thiem-Apotheke, Thiemstr. 124, 03050 Cottbus, Tel. 0355 8699463

16.08.2010 Flamingo-Apotheke, Bahnhofstr. 63, 03046 Cottbus, Tel. 0355 780730

17.08.2010 Galenus-Apotheke, K.-Marx-Str. 14, 03044 Cottbus, Tel. 0355 24378

18.08.2010 Pluspunkt-Apotheke, Spremlerger Straße 24, 03046 Cottbus

19.08.2010 Max & Moritz-Apotheke, Kauperstr. 38, 03044 Cottbus, Tel. 0355 874947

20.08.2010 Nord-Apotheke, Karlstraße 94, 03044 Cottbus, Tel. 0355 24455

Forum-Apotheke, Thierbacher Str. 17, 03048 Cottbus, Tel. 0355 8662623

21.08.2010 Herz-Apotheke, Hermannstraße 17, 03042 Cottbus, Tel. 0355 724083

Apotheke an der Uni, Juri-Gagarin-Str. 8, 03046 Cottbus, Tel. 0355 4949464

Zeiten der Notdienstbereitschaft

Der Dienst erfolgt von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des darauf folgenden Tages.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mit der Anwahl der zentralen **Rufnummer 116 117** wird man sofort kostenlos mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden

Anzeigen



Danksagung

Für die liebevollen Beweise mitfühlender Anteilnahme durch herzlich geschriebene Worte, Blumenschmuck und Geldzuwendungen beim Heimgang unseres lieben

Herbert Peter

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn sowie der Freiwilligen Feuerwehr Drebkau für das ehrenvolle Spalier bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal des Wb 2, dem M.E.D. für Altenpflege mbH Cottbus-Sachsendorf, dem Bestattungsinstitut Marquardt, der Gärtnerei Lehmann, Herrn Pfarrer Selchow, dem Solotrompeter Herrn Mütze sowie der Gaststätte Hartnick in Siewisch.

In stiller Trauer
Ehefrau Ruth und Kinder

Drebkau, im Juli 2010



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die so zahlreich unserem lieben Entschlafenen

Henry Göthert

die letzte Ehre erwiesen haben.

Besonders danken wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise durch lieb geschriebene Worte, Geldzuwendungen und Blumengrüße entgegengebracht haben.

Ebenfalls ein besonderer Dank gilt der Hauskrankenpflege Ines Benner, dem Praxisteam von Frau Dr. Peters, dem Bestattungshaus Marquardt, der Rednerin Frau Wötzel, dem Solotrompeter Herrn Weber, der Gärtnerei Lehmann und der Gaststätte Hartnick in Siewisch.

Die trauernden Hinterbliebenen

Leuthen, im Juli 2010

**Erinnerungen sind kleine Sterne,
die fröstend in das Dunkel unserer
Trauer leuchten.**

Vielleicht...

bedeutet Liebe auch:

*lernen, Dich gehen zu lassen,
wissen, wann es Abschied nehmen heißt,
nicht zulassen, dass unsere Gefühle dem im
Weg stehen, was am Ende wahrscheinlich
besser ist für Dich, die wir lieben.*



Danksagung

Tief bewegt hat uns in diesen schweren Stunden des Abschieds die aufrichtige Anteilnahme, die uns angesichts des Verlustes meiner lieben Mutti, unserer herzenguten Oma, Tante und Cousine

Herta Schwarz

entgegengebracht wurde.

Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die sie im Leben schätzten, in der Stunde des Abschieds ehrten und ihrer gedachten.

Unser Dank gilt ebenfalls der Hausärztin Frau Dr. Loppar, den Mitarbeitern der Diakonie-Station Welzow, der Rednerin Frau Wötzel, dem Bestattungsinstitut Marquardt, der Gärtnerei Lehmann und der Gaststätte Schönknecht.

In tiefer Trauer
Tochter Evelin
Enkel Heiko mit Ehefrau Steffi
Enkelin Ines

Casel, im Juli 2010

Zufrieden im Leben, geduldig im Leid,
hab' Dank, liebe Mutti, für alle Zeit.

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch Worte, Schrift, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte meiner lieben Mutti, Schwiegermutter, unserer herzenguten Oma, Uroma, Schwester und Tante

Emma George

geb. Senkel
* 12.04.1915 † 04.07.2010

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Hausärztin Frau Dr. Cruz Pinto, dem Pflegedienst Ines Benner, dem Bestattungshaus Marquardt, der Gärtnerei Lehmann und der Gaststätte "Zu den drei Kronen".








In stiller Trauer
Tochter Renate Wildow und Familie

Drebkau, im Juli 2010



Diakoniestation Welzow gGmbH

Cottbuser Str. 18
03119 Welzow
Tel. 03 57 51 / 1 29 25
Fax 03 57 51 / 2 78 01

-  Häusliche Krankenpflege
-  Hauswirtschaftliche Hilfe
-  Tagespflege
-  Essen auf Rädern
-  Begleitdienst
-  Soziale Beratung
-  Betreuungsgruppen

Wenden Sie sich an uns, wenn Sie pflegerische Unterstützung benötigen oder Informationen und Beratungen wünschen. Unsere Mitarbeiter und Krankenschwestern sind täglich für Sie da und helfen Ihnen gern.

Bürgerhaus Kausche

Täglich ab 11.30 Uhr geöffnet
Montag Ruhetag • Tel.: 22 021

Veranstaltungsservice von A-Z

bis 250 Personen in unseren Räumen
oder bei Ihnen zu Hause
Lassen Sie sich von uns beraten!

*Besuchen Sie uns heute auf der
Freilichtbühne beim Heimatfest in
Spremberg!*

Lassen Sie mich Ihre „Gute Fee“ sein!



- **zuverlässig**
- **vertrauenswürdig**
- **schnell**
- **akkurat**
- **diskret**
- **erfahren**
- **hygienisch rein**

Birgit Michalak

A.-Bebel-Straße 5 • 03103 Neupetershain
Tel.: 03 57 51/ 1 56 70 • 0173/ 5 61 43 77

Sausitz Touristik

Das besondere Busreiseerlebnis

TAGESFAHRTEN

12.08.	Sächsische Schweiz mit Schifffahrt (Bastei, Rundfahrt, Mittagessen, Dampferfahrt von Königstein nach Pirna)	49,-
18.08.	Unterspreewald & Berliner Seenland (Schlepzig, Glashütte, Mittagessen, Schifffahrt-7-Seen-Tour, Abendessen)	59,-
18.08.	Fahrradtour von der Neiße mündung die Oder entlang (Busfahrt mit Fahrradanhänger, Reisebegleitung per Rad)	35,-
19.08.	Schlösser Moritzburg & Wackerbarth (Moritzburg, Mittagessen, Schloss Wackerbarth, Sekt- und Weinverkostung)	65,-
21.08.	Nächtliche Schlösserimpressionen in Potsdam (Stadtrundfahrt, Schifffahrt mit Abendessen)	76,-
24.08.	Nordböhmen erleben (Schloss Frydlant, Mittagessen, Liberec)	44,-
26.08.	Überraschungsfahrt ins Grüne (Rundfahrt, Mittagessen, Kaffeegedeck)	49,-
31.08.	Findlingspark Nochten & Erlichthofsiedlung Rietschen (Führung Findlingspark, Kaffeegedeck, Besuch Erlichthofsiedlung)	38,-

MEHRTAGESFAHRTEN (Abholung an Ihrer Haustür inklusiv!)

21.08.-22.08.	Hamburg – auch mit Musical möglich „König der Löwen“, „Ich war noch niemals in New York“ o. „Tarzan“ Karte ab 83,-	135,-
23.08.-27.08.	Lüneburger Heide zur Zeit der Heideblüte mit Kutschfahrt, Celle, Uelzen, Lüneburg	389,-
30.08.-05.09.	Sonnenparadies Val di Sole/Italien Trient – Gardasee – Brenta Dolomiten	485,-
05.09.-10.09.	Romantisches Kleinwalsertal & Allgäu Neuschwanstein – Oberstdorf – Wieskirche – Oberammergau	425,-
12.09.-16.09.	Wien & Wachau Stadtrundfahrt – Wiener Wald – Melk – Krems - Grinzing	399,-
19.09.-25.09.	Europas Hauptstädte Amsterdam – London – Paris – Brüssel	755,-
21.09.-24.09.	Harz mit Brocken Hexentanzplatz – Goslar – Brockenfahrt mit Schmalspurbahn – Wernigerode	345,-
01.10.-03.10.	Hamburg – auch mit Musical möglich „König der Löwen“ o. „Tarzan“ Karte ab 83,-	189,-

Die neuen Kataloge für Advent / Weihnachten & Silvester sind da!
Buchung und Beratung:

Reisebüro S & S Bustouristik Welzow
Spremberger Str. 63, Tel.: (035751) 133 10



Der mobile
Hausmeister
Service rund um Haus, Hof und Garten

Kochstr. 10
03119 Welzow

- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Trockenbauarbeiten
- Um- und Ausbauarbeiten
- Putzarbeiten
- Objektbetreuung
- Transporte, Umzüge und Entrümpelungen
- Reinigungsdienst
- Elektroinstallation iRG

Telefon: 0172 93 25 063

Unsere „wilde Ehe“ wurde legitimiert. Die Vorbereitungen waren spannend und aufregend.

Dann war er da – unser Hochzeitstag!
Und er war wunderschön.

Nun sagen wir „DANKE“ ...

...allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn, Arbeitskollegen und besonders unseren Trauzeugen, der Gaststätte Hartnick, dem Blumengeschäft Feiertag, unserem Fotografen, den Laubster Flechtern und allen fleißigen Helfern.



**René & Stephanie Handröck geb. Meier
& Sohn Tim**

Drebkau, den 10.07.10

*Eine gute Ehe ist wie
ein geschliffener Kristall
Sie funkelt und glänzt,
trotz Ecken und Kanten*

Herzliches Dankeschön!

Anlässlich unserer **Hochzeit** möchten wir uns für die netten Geschenke, vielen Blumen und Geldpräsente bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten bedanken. Besonderer Dank gilt unseren Eltern, Oma, Inge's Bistro, Pfarrer Selchow, dem KVK, Herrn Hartmut Wussogk, Herrn Andreas Selleng und Herrn Torsten Schroschk für die musikalische Umrahmung.

Susanne Müller & Maik Müller
geb. Piper

Kausche, den 24.07.2010



Danke

... für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

25

Silberhochzeit,



sagen wir vor allem unserer Familie und Verwandtschaft, der Hausgemeinschaft „Wolke 23“, unseren Freunden vom KVK Steffi, Udo und den fleissigen Grillmeistern.

Ilona und Heinz Kern

Kausche, im Juli 2010

**Bürgermeisterwahl in Drebkau
am 12. September 2010**

PAUL KÖHNE

Mit Kompetenz und Sachverstand
FÜR DREBKAU



20-jähriges Jubiläum



Feiern Sie mit uns!

Ab 9. August
20 Tage 20% auf alles



Cottbus Sandow am Einkaufszentrum